



Vorlage Nr.: V1526/12
Datum: 15. August 2012

Vorlage

Beratungsfolge

Dienstberatung der Oberbürgermeisterin Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften		nicht öffentlich öffentlich	zur Information beschließend
---	--	--------------------------------	---------------------------------

Zuständig: GB Finanzen u. Liegenschaften

Gegenstand:

Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel für die brandschutztechnische Ertüchtigung sowie teilweise Sanierung des Bestandsgebäudes "Fanhaus" auf der Löbtauer Straße 17

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften beschließt die Durchführung von Sofortmaßnahmen zum baulichen Brandschutz sowie die teilweise Sanierung des Bestandsgebäudes „Fanhaus“ auf der Löbtauer Straße 17 mit einem Finanzvolumen in Höhe von insgesamt 347.292 EUR.
2. Die Finanzierung der Baumaßnahmen erfolgt durch eine außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2012 im Projekt HI.2722017 „Löbtauer Straße 17, Fanhaus“ in Höhe von 280.000 EUR aus der zweckgebundenen Investitionsrücklage „Maßnahmen Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen“. Für die darüber hinaus benötigten Mittel in Höhe von 67.292 EUR stehen auf dem Projekt HI.2722017 investive Budgetreste aus dem Jahr 2011 zur Verfügung.

bereits gefasste Beschlüsse:

A0741-SR79-09 „Dynamo-Fanhaus dauerhaft sichern
V1091/11 (FL/043/2011) vom 04.07.2011

aufzuhebende Beschlüsse:**Finanzielle Auswirkungen/Deckungsnachweis:****Investiv:**

Teilfinanzhaushalt/-rechnung:	1
Projekt/PSP-Element:	HI.2722017 Löbtauer Str. 17, Fanhaus
Investitionszeitraum/-jahr:	2012 – Planung/Ausschreibung/Ausführung, ggf. 2013 – Ausführung/Schlussrechnung
Einmalige Einzahlungen/Jahr:	
Einmalige Auszahlungen/Jahr:	280.000 EUR (außerplanmäßig 2012) und 67.292 EUR (Budgetrest aus 2011)
Laufende Einzahlungen/jährlich:	
Laufende Auszahlungen/jährlich:	
Folgekosten:	Wartung jährlich ca. 1.000 EUR
Folgekosten gem. § 12 SächsKomHVO Doppik (einschließlich Abschreibungen):	jährliche Abschreibung: 4.017 EUR

Konsumtiv:

Teilergebnishaushalt/-rechnung:
Produkt:
Einmaliger Ertrag/Jahr:
Einmaliger Aufwand/Jahr:
Laufender Ertrag/jährlich:
Laufender Aufwand/jährlich:
Außerordentlicher Ertrag/Jahr:
Außerordentlicher Aufwand/Jahr:

Begründung:

Mit dem Beschluss A0741-SR79-09 vom 12.03.2009 wurde die Oberbürgermeisterin beauftragt, das Fanhaus auf der Löbtauer Straße 17 als Treffpunkt für Fans dauerhaft zu sichern.

Im Sommer 2010 wurde das Grundstück Löbtauer Straße 17 in Dresden-Friedrichstadt mit dem darauf befindlichen Objekt „Fanhaus“ durch die Landeshauptstadt Dresden auf Grund der Bedarfsanzeige des Geschäftsbereiches Soziales angekauft und in die Verwaltung des Regiebetriebes Zentrale Technische Dienstleistungen übertragen.

Es erfolgte eine aktuelle jugendhilfeplanerische Bewertung des Angebotes. Das Fanprojekt Dresden e. V. ist ein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und hat sich am Standort Löbtauer Straße 17 als fester Treffpunkt jugendlicher Dynamo-Fans etabliert und unterstützt die speziellen Fan-Interessen. Der Standort ermöglicht einen stadtweiten Zugang für die Jugendlichen und wahrt die nachbarschaftlichen Interessen des umliegenden Wohngebietes. Das Jugendamt geht davon aus, dass der Bereich der sportlichen Jugendarbeit, hier speziell der Fanarbeit, auch weiterhin als wichtiger Baustein der Förderung von Demokratie und Toleranz bewertet wird.

Vor dem Ankauf hatte der Nutzer im Jahre 2006 eine Nutzungsänderung vom Wohnhaus zum Kinder- und Jugendtreff beantragt. Es sollte ein offenes Angebot, das sogenannte „Fanprojekt“, für Mal- und Choreographie-Angebote, Fankino, Lesungen etc. für bis zu 45 Personen im Erdgeschoss und eine Büronutzung für bis zu 10 Personen im Obergeschoss (OG) sichern. Die Forderungen aus der Baugenehmigung von 2006 sind bislang nicht umgesetzt worden.

Mit der geplanten Sanierung sollen die Auflagen aus der Baugenehmigung (2. Flucht- und Rettungsweg) umgesetzt werden und unter Berücksichtigung des enormen Zuwachses an Fanpotential ein Umbau (Fankino und 2. WC) erfolgen wird sowie die notwendigen Maßnahmen zum Erhalt und Betrieb des Gebäudes (Trockenlegung Keller, Erneuerung TGA-Anlagen, Sonnenschutz, Fassade) durchgeführt werden.

Die finanziellen Mittel in Höhe von 347.292 EUR werden im Jahr 2012 bis 2013 Maßnahme bezogen zum Einsatz kommen. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

1. Das Stadtplanungsamt (SPA) stellte bereits 2011 Mittel in Höhe von 67.292 EUR im Rahmen außerplanmäßiger Mittelbereitstellungen für die Sanierung Dach/Fenster zur Verfügung, davon sind 17.292 EUR aus Verkaufserlösen von Grundstücken in Dresden-Friedrichstadt und 50.000 EUR aus dem Sachkonto 78 18 0000 des PSP-Elementes 70.610011.740 des SPA.
2. 280.000 EUR werden aus der Investitionsrücklage (V1091/11 – Eröffnungsbilanz) „Maßnahmen Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen“ bereitgestellt. Die Rücklage wurde gebildet mit Schadensersatzleistungen aus der Brandversicherung für Brandschäden im Bereich Soziales und Jugendeinrichtungen.

Helma Orosz